

# Montageanleitung

für die Fachkraft

**VIESMANN**

## Erweiterungssatz

für einen Heizkreis mit Mischer

- Best.-Nr. 7301063 – Montage am Mischer
- Best.-Nr. 7301062 – Wandmontage



## Erweiterungssatz



## Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

### Erläuterung der Sicherheitshinweise



#### Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



#### Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbedingungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE.
  - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
  - ⒸH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI, VKF und EKAS-Richtlinie 1942: Flüssiggas, Teil 2

### Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

### Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

### Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,

### Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

## Inhaltsverzeichnis

### Montageablauf

Erweiterungssatz anbauen.....	4
■ Erweiterungssatz für Montage am Mischer.....	4
■ Erweiterungssatz für Wandmontage.....	5
Vorlauf-/Rücklauf temperatursensor (Anlegesensor) montieren.....	5
Übersicht der elektrischen Anschlüsse.....	7
Leitungen einführen.....	8
Heizkreispumpe anschließen.....	9
Vitotronic 300, Typ KW3 anschließen.....	9
Vitopend/Vitodens mit Vitotronic 200.....	10
Vitoladens/Vitoplus mit Vitotronic 200.....	12
Vitodens mit integriertem Solar-Modul.....	13
Wandgeräte mit Standard-Bedieneinheit/Comfortrol.....	14
■ Vitodens 222.....	15
■ Vitodens 300.....	15
Vitocal anschließen.....	17
■ Vitocal mit Wärmepumpenregelung CD 70.....	17
■ Vitocal mit Wärmepumpenregelung WPR 300.....	18
■ Vitocal mit Wärmepumpenregelung WO1A.....	19
Netzanschluss.....	20

### Anschluss- und Verdrahtungsschema

Anschluss- und Verdrahtungsschema.....	22
Drehrichtung ändern.....	23

Technische Daten.....	24
-----------------------	----

Konformitätserklärung.....	25
----------------------------	----

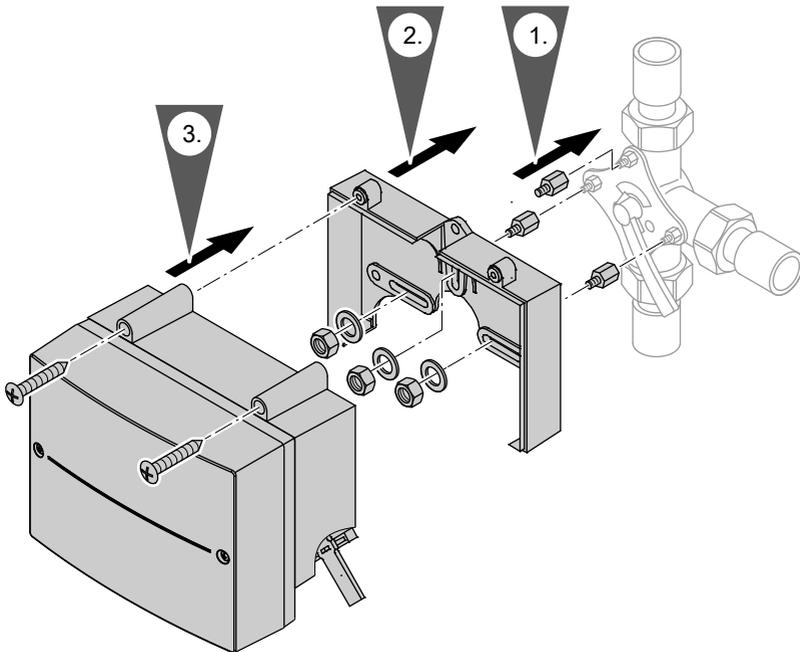
Stichwortverzeichnis.....	26
---------------------------	----

## Erweiterungssatz anbauen

Bestandteile:

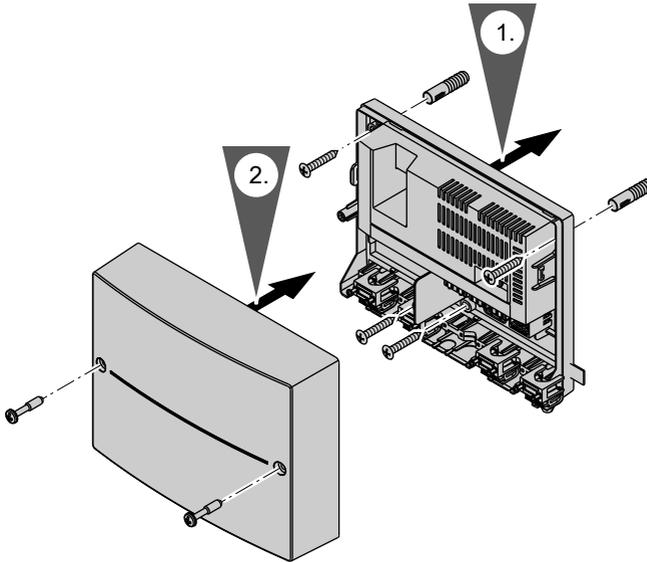
- Erweiterungssatz
- KM-BUS-Leitung mit Stecker 145
- Netzanschlussleitung mit Stecker 40
- Stecker 40/A
- Stecker 156

### Erweiterungssatz für Montage am Mischer



## Erweiterungssatz anbauen (Fortsetzung)

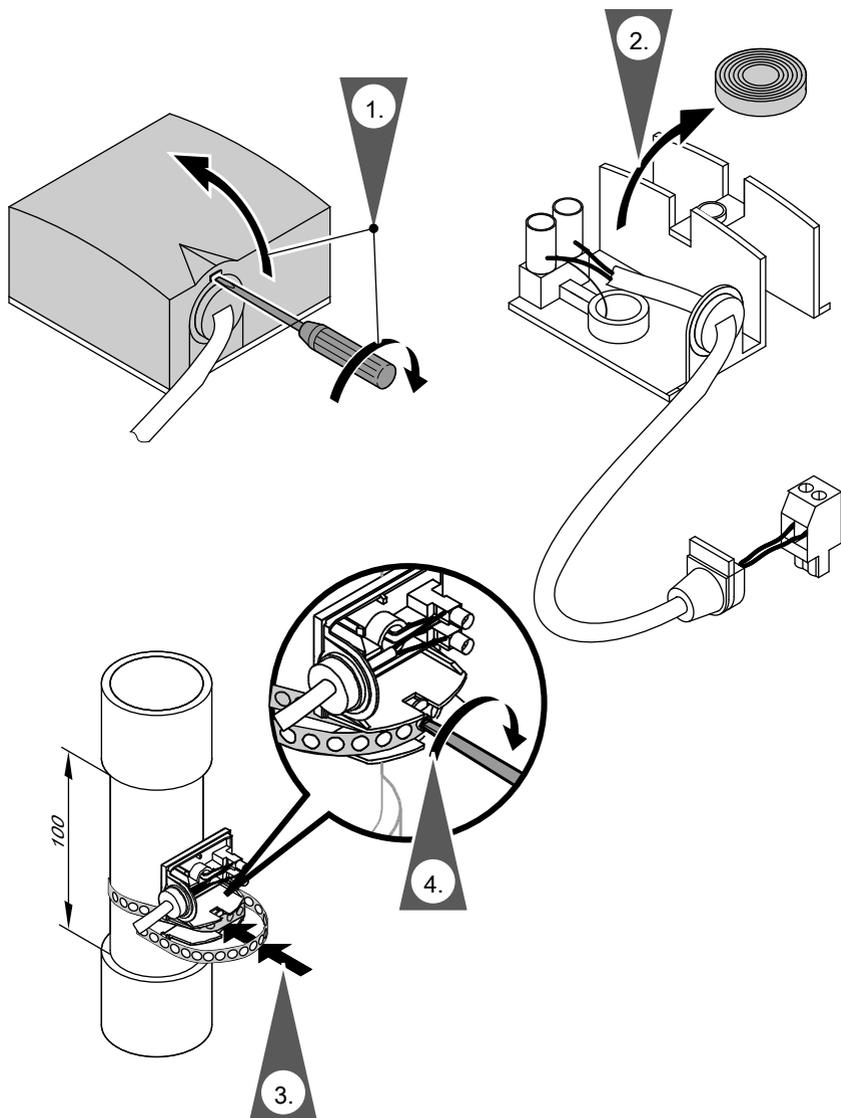
### Erweiterungssatz für Wandmontage



### Vorlauf-/Rücklauf temperatursensor (Anlegesensor) montieren

- Sensor als Vorlauf temperatursensor direkt hinter der Heizkreispumpe in Fließrichtung am Heizungsvorlaufrohr anbringen.
- Bei Einsatz von Kunststoffrohren Sensor an einem metallischen Rohrzwischenstück anbringen.
- Vorlauf-/Rücklaufrohr metallisch blank säubern.
- Wärmeleitpaste nicht erforderlich.
- Sensor nicht wärmedämmen.

## Vorlauf-/Rücklauftemperatursensor... (Fortsetzung)

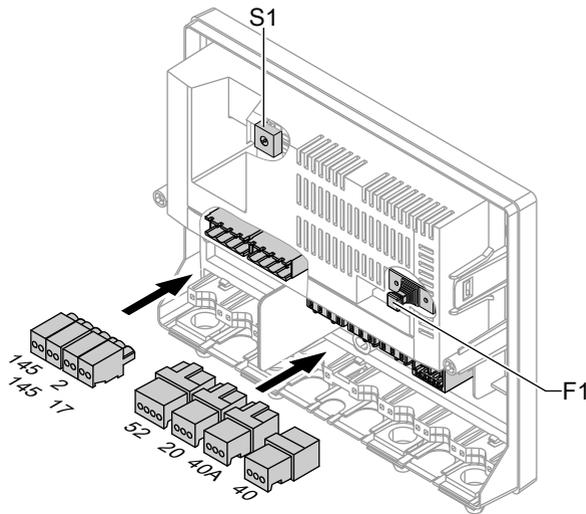


## Vorlauf-/Rücklauftemperatursensor... (Fortsetzung)

Elektrischer Anschluss:

Stecker **2** (Vorlauftemperatursensor)  
bzw. Stecker **17** (Rücklauftemperatursensor)  
am Erweiterungssatz einstecken (siehe Seite 7).

## Übersicht der elektrischen Anschlüsse



F1 Sicherung  
S1 Drehschalter

Stecker 230 V~

- 20** Heizkreispumpe (bauseits)
- 40** Netzanschluss
- 40A** Netzanschluss Solar-Modul für Vitodens 242-F, 343-F oder weiteren Erweiterungssatz für Heizkreis mit Mischer
- 52** Mischer-Motor

Kleinspannungsanschlüsse

- 2** Vorlauftemperatursensor
- 17** Rücklauftemperatursensor (optionales Zubehör für Vitotronic 300, Typ KW3)
- 145** KM-BUS



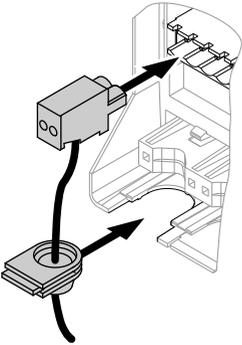
### Achtung

Durch elektrostatische Aufladung können elektronische Baugruppen beschädigt werden. Vor den Arbeiten geerdete Objekte, z.B. Heizungs- oder Wasserrohre berühren, um die statische Aufladung abzuleiten.

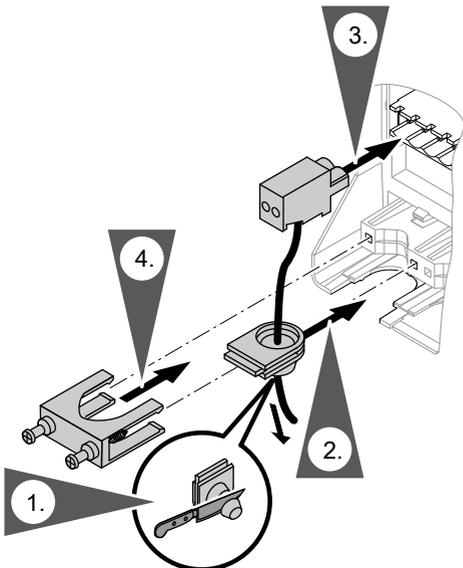
## Leitungen einführen

Anschlussraum des Erweiterungssatzes öffnen (siehe Seite 5).  
Nicht benötigte Öffnungen mit Leitungsdurchführung (nicht aufgeschnitten) verschließen.

### Leitungen mit angespritzter Zugentlastung (Lieferumfang)



### Bauseitige Leitungen



## Heizkreispumpe anschließen

### Hinweis

In Fußbodenheizkreise muss bauseits ein Temperaturwächter als Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung eingebaut werden.

### Heizkreispumpe 230 V~

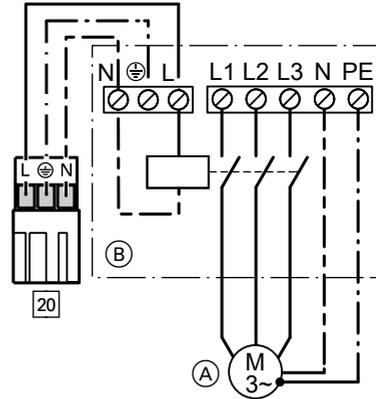


- (A) Heizkreispumpe
- [20] Zum Erweiterungssatz

### Technische Daten für die Heizkreispumpe 230 V~

Nennstrom	2(1) A
Empfohlene Anschlussleitung	H05VV-F3G oder H05RN-F3G 0,75 mm <sup>2</sup>

### Heizkreispumpe 400 V~ (nur für Wandmontage)



- (A) Heizkreispumpe
- (B) Schütz
- [20] Zum Erweiterungssatz

### Technische Daten für die Ansteuerung des Schützes:

Nennspannung	230 V~
Nennstrom	2(1) A
Empfohlene Anschlussleitung	H05VV-F3G oder H05RN-F3G 0,75 mm <sup>2</sup>

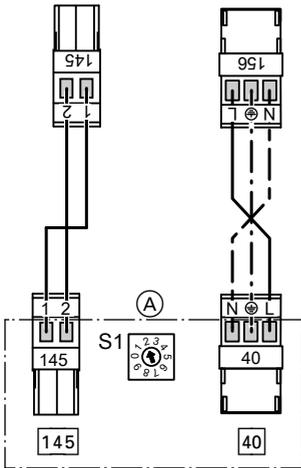
## Vitotronic 300, Typ KW3 anschließen



### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

## Vitotronic 300, Typ KW3 anschließen (Fortsetzung)



- (A) Erweiterungssatz:
- 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
  - S1 Drehschalter: Position siehe folgende Tabelle
  - 145 KM-BUS zur Regelung oder zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
  - 156 Netzanschluss über Regelung oder über Netzverteiler (Zubehör) (Stecker 156 anklennen)

### Drehschalter einstellen:

Heizkreis, auf den der Mischer wirkt:	Angeschlossene Sensoren	Position Drehschalter:
Heizkreis mit Mischer M2	Vorlauftemperatursensor	„2“ (Auslieferungszustand)
	Vorlauftemperatursensor und Rücklauftemperatursensor	„3“
Heizkreis mit Mischer M3	Vorlauftemperatursensor	„4“
	Vorlauftemperatursensor und Rücklauftemperatursensor	„5“

## Vitopend/Vitodens mit Vitotronic 200

### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

- Vitodens 200
  - Typ WB2A
- Vitodens 200-W
  - Typ WB2B
- Vitodens 222-F
  - Typ FS2A
- Vitodens 222-W
  - Typ WS2A
- Vitodens 300
  - Typ WB3A
- Vitodens 300-W
  - Typ WB3B
  - Typ WB3C
- Vitodens 333
  - Typ WS3A
  - Typ WS3B

## Vitopend/Vitodens mit Vitotronic 200 (Fortsetzung)

- Vitodens 333-F
  - Typ FS3A
  - Typ FR3A
  - Typ WS3C
  - Typ WR3C
- Vitodens 343
  - Typ WS4A
- Vitopend 100
  - Typ WHE
  - Typ WHK
- Vitopend 200
  - Typ WH2A
- Vitopend 200-W
  - Typ WH2A
  - Typ WHKA
- Vitopend 222-W
  - Typ WHSA

- (A) Erweiterungssatz:
- 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
- S1 Drehschalter auf Position Position „2“ (Auslieferungszustand)
- (B) Regelung:
- „X3“ KM-BUS an Klemmen „7“ und „6“ (Stecker 145 abklemmen) oder
  - mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
- 96 Netzanschluss

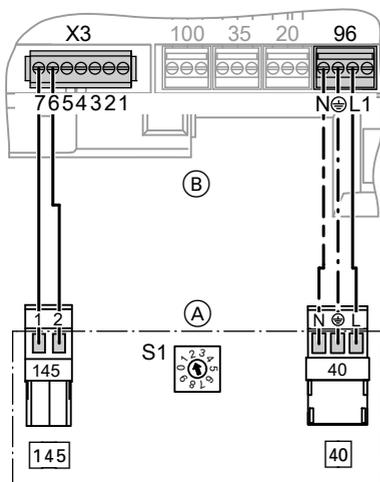
### Hinweis

Falls der Netzanschluss belegt ist, siehe Seite 21.



### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.



## Vitoladens/Vitoplus mit Vitotronic 200

### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

- Vitoladens 300-C
  - Typ VC3
- Vitoladens 300-W
  - Typ VP3B
- Vitoladens 333-F
  - Typ VP3S
  - Typ VP3T
- Vitoplus 300
  - Typ VP3A



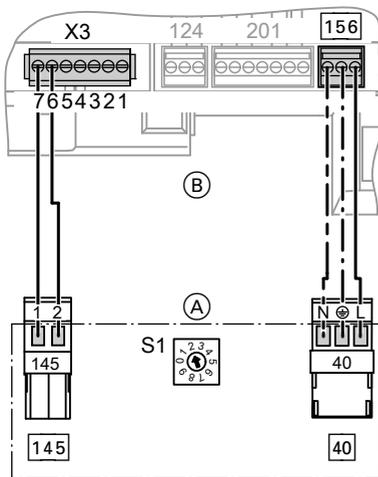
### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.  
Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

- (A) Erweiterungssatz:
- 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
  - S1 Drehschalter auf Position Position „2“ (Auslieferungszustand)
- (B) Regelung:
- „X3“ KM-BUS an Klemmen „7“ und „6“ (Stecker 145 abklemmen) oder mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
  - 156 Netzanschluss (Stecker 156 anklemmen)

### Hinweis

Falls der Netzanschluss belegt ist, siehe Seite 21.



## Vitodens mit integriertem Solar-Modul

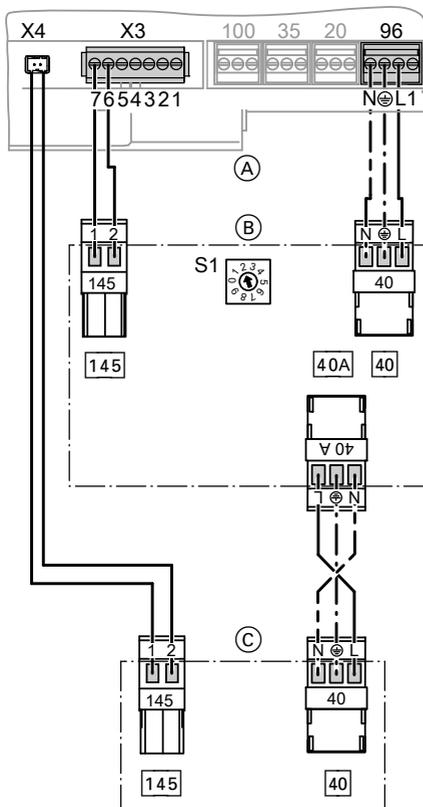
### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

- Vitodens 242-F, Typ FB2A
- Vitodens 343-F, Typ FB3A



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.



- (A) Regelung:  
 „X3“ KM-BUS an Klemmen „7“ und „6“ (Stecker 145 abklemmen) oder mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)  
 96 Netzanschluss

#### Hinweis

Falls der Netzanschluss belegt ist, siehe Seite 21.

- (B) Erweiterungssatz:  
 40 Netzanschluss  
 40A Netzanschluss Solar-Modul  
 145 KM-BUS  
 S1 Drehschalter auf Position „2“ (Auslieferungszustand)

- (C) Solar-Modul:  
 40 Netzanschluss  
 145 KM-BUS

1. KM-BUS-Leitung mit Stecker 145 im Erweiterungssatz einstecken und Leitung an Stecker „X3“ anschließen.
2. Stecker 40 im Solar-Modul abziehen und im Erweiterungssatz einstecken.
3. Am losen Ende der beiliegenden Netzanschlussleitung (mit Stecker 40) Stecker 40A ankleben.
4. Stecker 40 der Netzanschlussleitung im Solar-Modul und Stecker 40A im Erweiterungssatz einstecken.

## Wandgeräte mit Standard-Bedieneinheit/Comfortrol

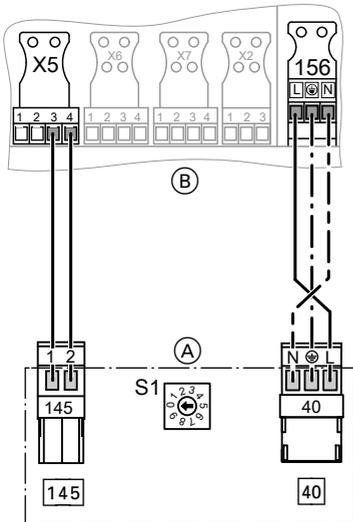
### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

- Vitodens 100
  - Typ WB1
- Vitodens 200
  - Typ WB2
- Vitopend 200
  - Typ WH2
- Vitoplus 300
  - Typ VP3



### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.  
Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.



- (A) Erweiterungssatz:
- 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
  - S1 Drehschalter auf Position „0“ (Auslieferungszustand: Position „2“)
- (B) Regelung:
- „X5“ KM-BUS an Klemmen „3“ und „4“ (Stecker 145 abklemmen) oder mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
  - 156 Netzanschluss (Stecker 156 anklemmen)

### Hinweis

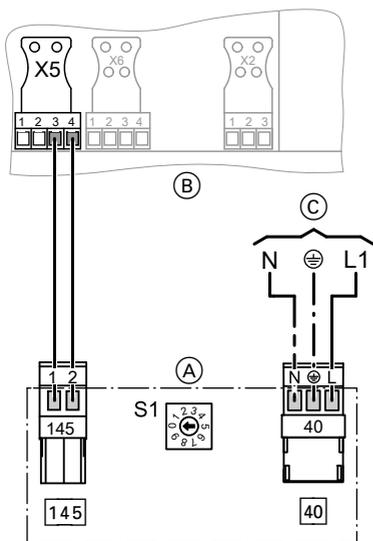
Falls der Netzanschluss belegt ist, siehe Seite 21.

### Vitodens 222



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.



- (A) Erweiterungssatz:
  - 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
  - S1 Drehschalter auf Position „0“ (Auslieferungszustand: Position „2“)
- (B) Regelung:
  - „X5“ KM-BUS an Klemmen „3“ und „4“ (Stecker 145 abklemmen) oder
  - mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
- (C) Netzanschluss (siehe Seite 21.)

#### Hinweis

Phasengleichheit mit Netzanschluss Vitodens 222 beachten.

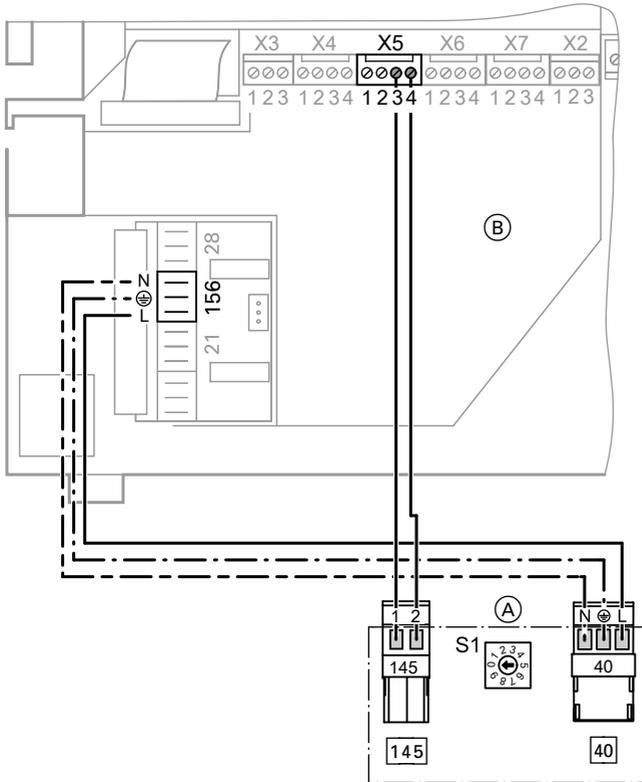
### Vitodens 300



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

## Wandgeräte mit Standard-Bedieneinheit/Comfortrol (Fortsetzung)



- (A) Erweiterungssatz:  
 [40] Netzanschluss  
 [145] KM-BUS  
 S1 Drehschalter auf Position „0“  
 (Auslieferungszustand: Position „2“)

- (B) Regelung:  
 „X5“ KM-BUS an Klemmen „3“ und  
 „4“ (Stecker [145] abklemmen)  
 oder  
 mit Stecker [145] zum KM-  
 BUS-Verteiler (Zubehör)  
 [156] Netzanschluss (Stecker [156]  
 anklemmen)

### Hinweis

Falls der Netzanschluss  
 belegt ist, siehe Seite 21.

## Vitocal anschließen

### Vitocal mit Wärmepumpenregelung CD 70

#### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

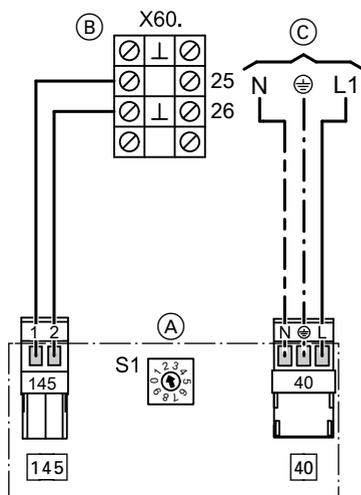
- Vitocal 200
- Vitocal 200-G
- Vitocal 222
- Vitocal 242-G
- Vitocal 343



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

- (A) Erweiterungssatz:  
 40 Netzanschluss  
 145 KM-BUS  
 S1 Drehschalter: Position siehe folgende Tabelle
- (B) Regelung:  
 „X60“ KM-BUS an Klemmen „25“ und „26“ (Stecker 145 abklemmen)  
 oder  
 mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
- (C) Netzanschluss (siehe Seite 21.)



#### Drehschalter einstellen:

Funktion:	Angeschlossene Sensoren	Position Drehschalter S1:
Heizen	Vorlauftemperatursensor	„2“ (Auslieferungszustand)
Kühlen	Vorlauftemperatursensor	„4“

## Vitocal mit Wärmepumpenregelung WPR 300

### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

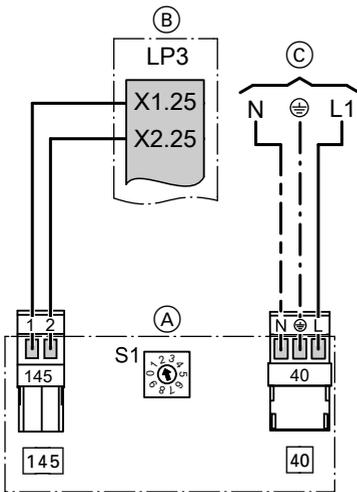
- Vitocal 300-A
- Vitocal 350-A
- Vitocal 300-G



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.  
Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

- (A) Erweiterungssatz:
  - 40 Netzanschluss
  - 145 KM-BUS
  - S1 Drehschalter: Position siehe folgende Tabelle
- (B) Regelung:
  - „LP3“ KM-BUS an Leiterplatte 3, Klemmen „X1.25“ und „X2.26“ (Stecker 145 abklemmen)
  - oder
  - mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
- (C) Netzanschluss (siehe Seite 21.)



### Drehschalter einstellen:

Funktion:	Angeschlossene Sensoren	Position Drehschalter S1:
Heizen	Vorlauftemperatursensor	„2“ (Auslieferungszustand)
Kühlen (nicht für Vitocal 300-A, 230 V~)	Vorlauftemperatursensor	„4“

### Vitocal mit Wärmepumpenregelung WO1A

#### Erweiterungssatz an folgende Geräte anschließbar:

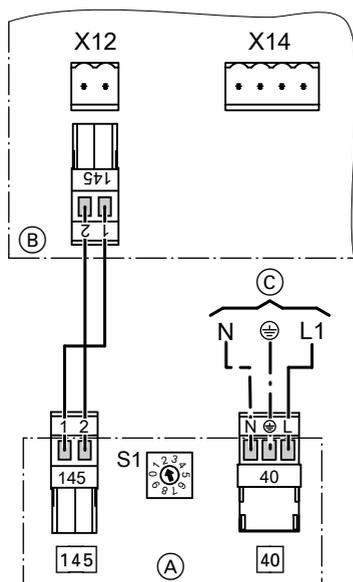
- Vitocal 222-G
- Vitocal 242-G
- Vitocal 333-G
- Vitocal 343-G



#### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.  
Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen.

- (A) Erweiterungssatz:  
 40 Netzanschluss  
 145 KM-BUS  
 S1 Drehschalter: Position siehe folgende Tabelle
- (B) Regelung:  
 „X12“ KM-BUS mit Stecker 145 auf Steckbuchse „X12“  
 oder  
 mit Stecker 145 zum KM-BUS-Verteiler (Zubehör)
- (C) Netzanschluss (siehe Seite 21.)



## Vitocal anschließen (Fortsetzung)

### Drehschalter einstellen:

Funktion:	Angeschlossene Sensoren	Position Drehschalter S1:
Heizen	Vorlauftemperatursensor	„2“ (Auslieferungszustand)
Kühlen	Vorlauftemperatursensor	„4“

## Netzanschluss



### Gefahr

Unsachgemäß ausgeführte Elektroinstallationen können zu Verletzungen durch elektrischen Strom und zu Geräteschäden führen.

Netzanschluss und Schutzmaßnahmen (z.B. FI-Schaltung) gemäß folgender Vorschriften ausführen:

- IEC 60364-4-41
- VDE-Vorschriften
- Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens (EVU)
- Die Netzanschlussleitung mit max. 16 A absichern.



### Gefahr

Fehlende Erdung von Komponenten der Anlage kann bei einem elektrischen Defekt zu gefährlichen Verletzungen durch elektrischen Strom führen. Gerät und Rohrleitungen müssen mit dem Potenzialausgleich des Hauses verbunden sein.

### Trennvorrichtungen für nicht geerdete Leiter

- Der Hauptschalter (falls vorhanden) muss gleichzeitig alle nicht geerdeten Leiter mit min. 3 mm Kontaktöffnungsweite vom Netz trennen.
- Falls **kein** Hauptschalter gesetzt wird, müssen alle nicht geerdeten Leiter durch die vorgeschalteten Leitungsschutzschalter mit min. 3 mm Kontaktöffnungsweite vom Netz getrennt werden.



### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Adern „L“, und „N“ nicht vertauschen.

### Farbkennzeichnung nach DIN/IEC 60757

L	BN	braun
N	BU	blau
⊕	GN/YE	grün/gelb

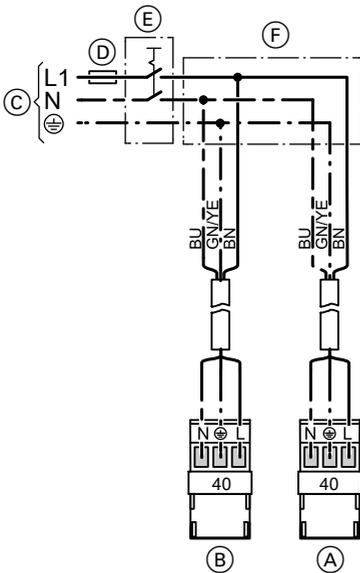
## Netzanschluss (Fortsetzung)



### Achtung

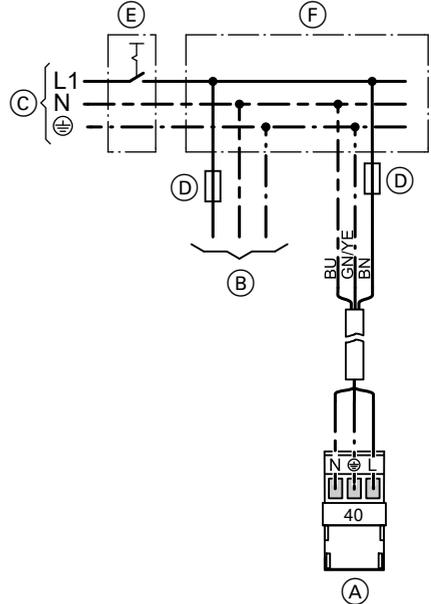
Falsche Phasenfolge kann zu Geräteschäden führen.  
Auf Phasengleichheit mit dem Netzanschluss der Regelung achten.

### Netzanschluss für Wand- und Kompaktgeräte



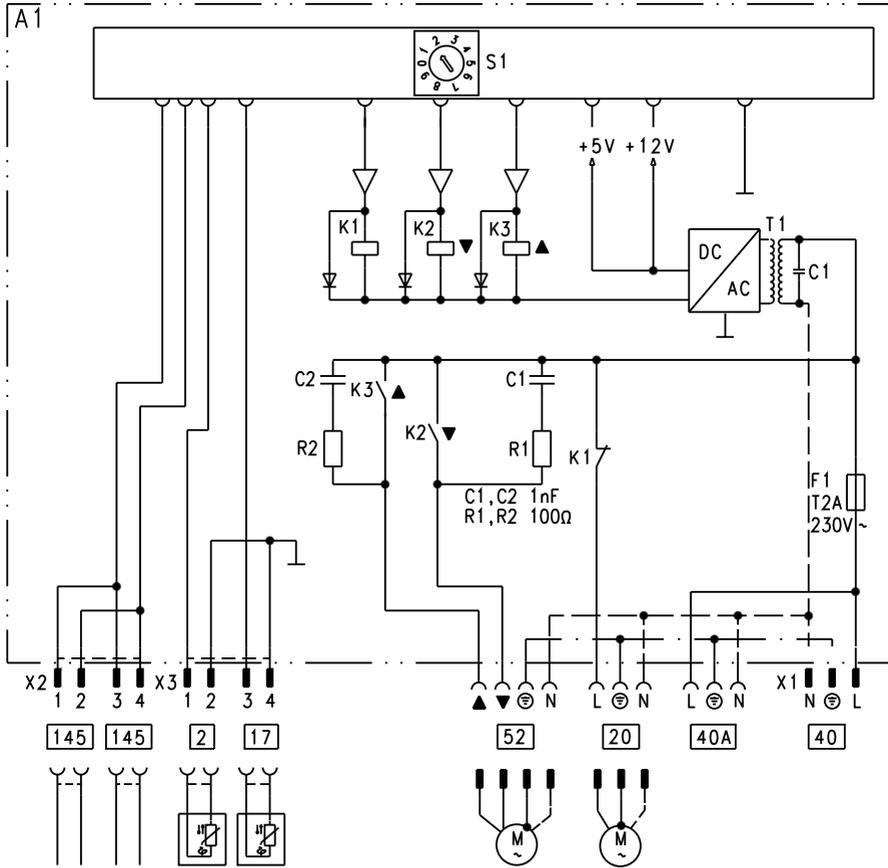
- (A) Netzanschluss Erweiterungssatz
- (B) Netzanschluss Regelung
- (C) Netzanschluss 230 V/50 Hz
- (D) Sicherung (max. 16 A)
- (E) Hauptschalter, falls vorhanden (2-polig, bauseits)
- (F) Anschlusskasten (bauseits)

### Netzanschluss für Vitocal



- (A) Netzanschluss Erweiterungssatz
- (B) Netzanschluss Regelung
- (C) Netzanschluss 1/N/PE~, 230 V/50 Hz
- (D) Sicherung (max. 16 A)
- (E) Hauptschalter, falls vorhanden (2-polig, bauseits)
- (F) Anschlusskasten (bauseits)

# Anschluss- und Verdrahtungsschema



A1 Grundleiterplatte  
F1 Sicherung

S1 Drehschalter

Stecker 230 V~

- 20 Heizkreispumpe (bauseits)
- 40 Netzanschluss 230 V/50 Hz
- 40A Netzanschluss Solar-Modul für Vitodens 242-F/343-F oder weiteren Erweiterungssatz für Heizkreis mit Mischer
- 52 Mischer-Motor

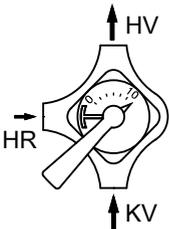
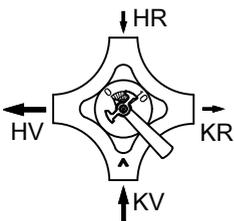
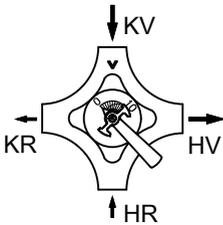
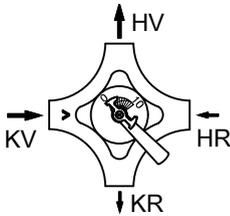
Kleinspannungsstecker

- 2 Vorlauftemperatursensor
- 17 Rücklauftemperatursensor (optionales Zubehör für Vitotronic 300, Typ KW3)
- 145 KM-BUS

## Drehrichtung ändern

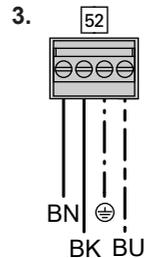
Die Drehrichtung **muss** in folgenden Fällen geändert werden:

- Bei Anlagen mit Modular-Divicon.
- Bei folgenden Installationsbeispielen



HR Heizungsrücklauf  
 HV Heizungsvorlauf  
 KR Kesselrücklauf  
 KV Kesselvorlauf

1. Netzspannung an der Regelung ausschalten.
2. Gehäuseabdeckung des Erweiterungssatzes abnehmen.



Drehrichtung ändern durch Vertauschen der Adern BN und BK am Stecker 52.

4. Erweiterungssatz schließen.
5. Drehrichtung prüfen.

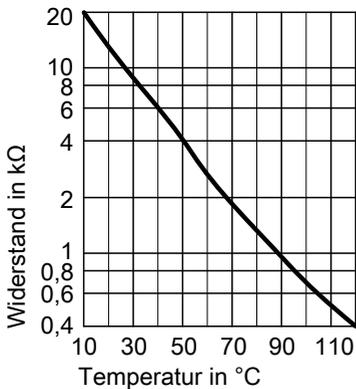
### Hinweis

Falls bei der Inbetriebnahme eine Störung auftritt, Einbausituation des Mischers prüfen (siehe Montageanleitung des Mischers).

## Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	
■ Wandmontage	1,5 W
■ Montage am Mischer	5,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32 D gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
■ bei Betrieb	0 bis +40 °C
■ bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
■ Heizkreispumpe [20]	2 (1) A 230 V~
■ Mischer-Motor	0,2 (0,1) A 230 V~

### Kennlinie Vorlauf-/Rücklauftemperatursensor



## Konformitätserklärung

Wir, die Viessmann Werke GmbH & Co KG, D-35107 Allendorf, erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte **Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer (Wandmontage und Montage am Mischer)** mit folgenden Normen übereinstimmen:

EN 267	EN 55 014
EN 303	EN 60 335
EN 667	EN 61 000-3-2
EN 50 165	EN 61 000-3-3

Gemäß den Bestimmungen folgender Richtlinien werden diese Produkte mit **CE** gekennzeichnet:

2004/108/EG  
2006/95/EG

Allendorf, den 4. Mai 2009

Viessmann Werke GmbH&Co KG



ppa. Manfred Sommer

## Stichwortverzeichnis

<b>A</b>		Vitocal 222.....	17
Anlegesensor montieren.....	5	Vitocal 222-G.....	19
Anschluss- und		Vitocal 242-G mit CD 70.....	17
Verdrahtungsschema.....	22	Vitocal 242-G mit WO1A.....	19
		Vitocal 300-A.....	18
<b>D</b>		Vitocal 300-G.....	18
Drehrichtung ändern.....	23	Vitocal 333-G.....	19
		Vitocal 343.....	17
<b>E</b>		Vitocal 343-G.....	19
Elektrischen Anschlüsse.....	7	Vitocal 350-A.....	18
Erweiterungssatz anbauen.....	4	Vitodens 100.....	14
		Vitodens 200.....	10, 14
<b>H</b>		Vitodens 200-W.....	10
Heizkreispumpe anschließen		Vitodens 222.....	15
■ 230 V~.....	9	Vitodens 222-F.....	10
■ 400 V~.....	9	Vitodens 222-W.....	10
		Vitodens 242-F.....	13
<b>K</b>		Vitodens 300.....	10, 15
Konformitätserklärung.....	25	Vitodens 300-W.....	10
		Vitodens 333.....	10
<b>L</b>		Vitodens 333-F.....	11
Leitungen einführen.....	8	Vitodens 343.....	11
		Vitodens 343-F.....	13
<b>N</b>		Vitoladens.....	12
Netzanschluss.....	21	Vitolaplust.....	12
		Vitopend 100.....	11
<b>R</b>		Vitopend 200.....	11, 14
Rücklauftemperatursensor montieren..	5	Vitopend 200-W.....	11
		Vitopend 222-W.....	11
<b>T</b>		Vitoplus 300.....	14
Technische Daten.....	24	Vitotronic 300, Typ KW3.....	9
		Vorlauftemperatursensor montieren....	5
<b>V</b>			
Vitocal 200.....	17		
Vitocal 200-G.....	17		



Viessmann Werke GmbH&Co KG  
D-35107 Allendorf  
Telefon: 06452 70-0  
Telefax: 06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5368 523 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,  
chlorfrei gebleichtem Papier